



BESCHLUSSVORLAGE

FB 12

Tagesordnungspunkt: 2

**Schulen des Landkreises;
Berufsschule Erding
Bauunterhalt, Sanierung der Heizungsanlage**

Anlage(n):

Anlage 1: Dokumentationsbericht vom Ing. Büro Süsse und Kinze

Alois-Schieß-Platz 2
85435 Erding

Ansprechpartner/in:
Johann Unterreitmeier

Zi.Nr.: 410

Tel. 08122/58-1323
johann.unterreitmeier

Erding, 26.04.2011
Az.:

Sitzung des Ausschusses für Bauen und Energie am 06.06.2011

öffentliche Sitzung

Vorlagebericht: siehe Rückseite

Anmerkungen zu den finanziellen Auswirkungen:

max. ca. 105.000 € für Beschlussvorschlag 1 und 2; Haushaltsansatz derzeit bei 80.000 €

Beschlussvorschlag:

1. Der Sanierung der Zentrale 2 wird wie vom Ing. Büro Süsse und Kinze vorgestellt zugestimmt.
2. Der Sanierung des Ein-Rohr-Netzes wird wie vom Ing. Büro Süsse und Kinze vorgestellt zugestimmt.

Vorlagebericht:

Sanierung der Heizungsanlage in der Berufsschule



Im Haushalt für den Bauunterhalt 2011 ist die Sanierung der Verteiler, der Mess-steuerungs- und Regelungstechnik (MSR) in der Zentrale 2 und der Austausch der Heizkörperventile in der Berufsschule vorgesehen.

LANDKREIS
ERDING

Von Büro Süsse und Kinze wurde 2006 hierzu bereits eine Voruntersuchung für die Sanierung durchgeführt, die bei Bedarf in der Sitzung vorgestellt werden könnte.

Auf Grund von häufigen Beschwerden in 2010 über die Funktionsfähigkeit der Heizungsanlage wurden nun für diese Maßnahme in 2011 80.000 € bereitgestellt.

In Führjahr 2011 wurden weitere Untersuchungen (siehe Anlage 1) und eine detaillierte Kostenermittlung durchgeführt. Zu dem Bericht und der Kostendarstellung ist anzumerken, dass auf Seite 4 bei der Kostenermittlung die „Zentrale 2“ bereits mit Honorarleistungen aufgeführt worden ist, während die „Sanierung Ein-Rohr-System Bauteil D“ ohne Honorarleistungen dargestellt wurde.

Aufgrund der Planung nach dem neusten Stand Technik belaufen sich die Kosten somit gemäß der neuen Kostenermittlung auf 105.200 € brutto (inkl. aller Honorar). Bei der Umsetzung beider Maßnahmen könnten voraussichtlich ca. 9000 €/a an Heiz- und Stromkosten eingespart werden.

In die Planungen wurden zusätzlich aufgenommen:

- Abgleich der einzelnen Ein-Rohr-Kreise in den Etagen mittels Strangreguliertventilen mit Thermoelementen
- Eine Einzelraumregelung für die Klassenzimmer (bezogen auf das Ein-Rohr-System)

Beides ist erst seit März 2011 auf dem Markt und konnte somit nicht vorher einberechnet werden.

In der Sitzung des Ausschusses für Bauen und Energie am 06.06.2011 wird das Büro Süsse und Kinze die Planung vorstellen und erläutern. Insbesondere die neuen programmierbaren Heizkörperthermostate werden detailliert vorgestellt.

Es gibt die Möglichkeit die Maßnahmen „Sanierung Zentrale 2“ und „Ertüchtigung des Ein-Rohr-Netzes“ unabhängig voneinander und zeitlich versetzt auszuführen, wobei aus Sicht des Planers und des Fachbereichs 12 die Ertüchtigung des Ein-Rohr-Netzes am dringendsten ist.

Kosten für Sanierung Zentrale 2 inkl. Honorar	ca. 57.500 € brutto
Kosten für Ertüchtigung des Ein-Rohr-Netzes	
+ Austausch der Heizkörperventile inkl. Honorar	ca. 47.700 € brutto
Gesamtkosten inkl. Honorar	ca. 105.200 € brutto

Bei den oben genannten Heizkörperventilen handelt es sich um den Vorschlag b) aus TOP 1 und die Kosten für die Heizkörperventile inkl. Einzelraumregelung belaufen sich auf ca. 14600 €. Welche Ersparnis an Investitionskosten durch programmierbare Thermostate (d.h. ohne Raumfühler und Zentralregler) erreicht werden könnte, wird in der Sitzung mitgeteilt.

Bezüglich der Heizkostensparnis ist diese auch hauptsächlich nutzungsbedingt, kann aber als grobe Schätzung in der Sitzung bekannt gegeben werden.



Bei einer Rückstellung von einer der beiden Maßnahmen würde der angesetzte Kostenrahmen von 80.000 € eingehalten bzw. unterschritten. Die Gesamtmaßnahme (und damit die zusätzlichen 25.000 €) könnte im Rahmen der Deckungsfähigkeit durch Einsparungen im Bauunterhalt finanziert werden. Im Korbinian-Aigner-Gymnasium werden die eingestellten 50.000 € für die Sanierung der Fenstertüren nicht vollständig benötigt (näheres hierzu in der Sitzung des Ausschusses für Bauen und Energie).

LANDKREIS
ERDING

In der Sitzung kann nach der Vorstellung der Planung durch das Ing. Büro Süsse und Kinze entschieden werden, welche Maßnahmen ausgeführt werden sollen.